

Dieses Lächeln

Von Bara_no_Uchiha

Shisui starrte auf das Wasser des Flusses vor sich. "Der Putsch des UchihaClans scheint kaum noch abwendbar. Gerät Konoha in einen Bürgerkrieg greift mit Sicherheit das Ausland mit ein. Dann kommt es zum Weltkrieg."

Er wandte sich zu Itachi um. "Als ich den Putsch aufhalten wollte, raubte Danzo mein rechtes Auge. Er vertraut mir nicht... Er will das Dorf um jeden Preis schützen und greift dafür zu allen Mitteln."

Langsam trat er auf seinen besten Freund zu. "Er will wahrscheinlich auch mein linkes Auge nehmen... Deshalb gebe ich dieses Auge dir. Aber vorher...", Shisui hielt einen Moment inne. Nervös fuhr er sich mit der Zunge über die Lippen. "Voher", fuhr er leise, fast schon schüchtern fort, "vorher wollte ich noch etwas... etwas tun."

Itachi runzelte die Stirn. So kannte er Shisui nicht. Was war nur los mit ihm? "Shisui?", fragte er.

Shisui lächelte. "Du bist mein bester Freund, Itachi."

"Du auch; das weißt du!" Warum benahm er sich so merkwürdig?

Der Uchiha griff nach Itachis Hand und Itachi zuckte zusammen. Es war, als hätte er einen elektrischen Schlag bekommen, ein Kribbeln - aber nicht unangenehm. Auf keinen Fall unangenehm...

"Doch eigentlich...", wisperte Shisui, während er noch näher zu Itachi trat, "eigentlich... warst du... schon immer... so viel mehr..."

Itachis Herz begann schneller zu schlagen. Ja, sie waren nicht nur beste Freunde - sie waren Brüder - zumindest empfand er es so. War es das, was Shisui meinte?

Das Lächeln auf Shisuis Gesicht wurde breiter. "Mehr als nur ein Freund... mehr als nur ein Bruder, Itachi!"

Konnte Shisui seine Gedanken lesen? Itachi erschauerte. Was meinte Shisui damit? Mehr als nur ein Freund, mehr als nur ein Bruder...

"Was meinst du?", fragte er und versuchte zu verhindern, dass seine Stimme vor Nervosität bebte.

Shisui lachte leise. "Ach, komm schon, Itachi. Du bist doch sonst nicht so begriffsstutzig." Er legte die andere Hand an Itachis Wange und dieser erschauerte.

"Sag's mir!", flehte er, "Shisui, sag mir, was du meinst!"

Anstelle einer Antwort beugte sich Shisui vor und versiegelte Itachis Lippen mit seinen. "Weißt du es jetzt?", flüsterte er und löste den Kuss.

Itachi blickte ihn an, stumm und unfähig sich zu bewegen.

Shisui wandte den Kopf. "Ich wusste, dass du nicht empfindest wie ich. Ich war ein Idiot, es tut mir Leid. Aber ich wollte... ich wollte es dir noch sagen, bevor ich sterbe. Ich... Ich hätte wissen müssen, dass du es nicht willst!"

Itachi streckte die Hand aus und hielt sein Kinn fest. "Wer hat gesagt, dass ich es nicht will? Wer hat gesagt, dass ich nicht so empfinde wie du? Ich...", er brach ab, schluckte. "Ich... habe immer dasselbe gedacht."

Shisuis verbliebenes Auge strahlte ihn an. Erneut legte er eine Hand an Itachis Wange. "Ich liebe dich!", wisperte er und küsste Itachi erneut. Dieser erwiderte den Kuss; sie neckten einander, emg umschlungen, als ginge es um ihr Leben.

Als ihnen der Atem fehlte, fiel es beiden schwer den Kuss zu lösen.

"Glaubst du", begann Itachi, Shisuis Hand nicht loslassend, "glaubst du, wenn wir früher darüber geredet hätten... Es früher gezeigt hätten... Glaubst du, wir hätten eine Chance gehabt?"

Shisui zuckte die Schultern. "Wir hätten es immer geheim halten müssen. Wir hätten immer aufpassen müssen - wegen unseren Eltern und auch wegen Sasuke. Aber ich glaube... Ich glaube, wir hätten es geschafft."

Itachi lächelte und Shisui blickte ihn an. "Das wollte ich sehen. Ich wollte noch einmal dieses Lächeln sehen."

Fragend neigte Itachi den Kopf.

"Wenn du lächelst", sagte Shisui und strich Itachi durch die Haare, "bist du ein ganz anderer Mensch."

"Diesen Menschen kennen nicht viele", sagte Itachi leise, während er die Augen unter Shisuis Berührung schloss, "nur Sasuke und du - die beiden Menschen, die ich am meisten auf dieser Welt liebe und jemals lieben werde."

Shisui nickte. Mit einer Hand noch immer Itachis Haare liebkosend, presste er mit der anderen sein verbliebenes Auge aus der Höhle. "Ich vertraue dir mein anderes Auge an, Itachi. Nicht als Zeichen meiner Liebe, nicht als Zeichen meiner Verbundenheit - sondern damit du unseren Wunsch verwirklichen kannst. Damit du Konoha und die Ehre unseres Clans beschützen kannst. Zumindest ist dies das, was du allen erzählen kannst, wenn man dich danach fragt. Du kennst den wahren Grund. Vergiss mich nicht."

Itachi nickte - obwohl Shisui es ja nicht mehr sehen konnte. Eine Träne quoll aus seinem Augenwinkel und fiel auf Shisuis Hand. Shisui lächelte.

"Weinst du um mich?", fragte er leise.

"Darf man nicht um seinen Liebsten weinen?", gab Itachi zurück, "Shisui... bitte."

Shisui legte ihm einen Finger über die Lippen. "Sh!", murmelte er, "sag nichts. Ich weiß, worum du mich bitten willst, Itachi, aber es geht nicht. Ich kann es nicht." Erneut küsste er Itachi. "Ich liebe dich. Und ich werde auf dich warten, Itachi, auf der anderen Seite. Wir sehen uns."

Dann drehte er sich um und trat an den Rand der Klippe. Ein letztes Mal blickte er über die Schulter zu Itachi zurück und lächelte, ehe er sprang.

"Ich liebe dich auch", flüsterte Itachi in den Wind und machte sich nicht die Mühe, seine Tränen zu verstecken.

copyright by Uchihase rose/Bara_no_Uchiha

(<http://www.fanfiktio.n.de/s/531a13ae0002e3801b17a293/1/Dieses-LaecheIn->)